

Eichendorff, Joseph von: Das Mädchen (1811)

1 Stand ein Mädchen an dem Fenster,
2 Da es draußen Morgen war,
3 Kämmte sich die langen Haare,
4 Wusch sich ihre Äuglein klar.

5 Sangen Vöglein aller Arten,
6 Sonnenschein spielt' vor dem Haus,
7 Draußen überm schönen Garten
8 Flogen Wolken weit hinaus.

9 Und sie dehnt' sich in den Morgen,
10 Als ob sie noch schläfrig sei,
11 Ach, sie war so voller Sorgen,
12 Flocht ihr Haar und sang dabei:

13 »wie ein Vöglein hell und reine,
14 Ziehet draußen muntre Lieb,
15 Lockt hinaus zum Sonnenscheine,
16 Ach, wer da zu Hause blieb'!«

(Textopus: Das Mädchen. Abgerufen am 05.09.2025 von <https://www.textopus.de/poems/59300>)